der Verfasser glaubt, dass wissenschaftliche Institute ein solches Mach-, werk verwenden können.

Was die Bilder selbst betrifft, so sind dieselben keineswegs so deutlich und kenntlich, wie man nach dem Titel erwarten sollte und durch die falschen Benennungen werthlos, so lange sie nicht von einem Fachmanne nen bestimmt werden. Beispielsweise ist auf Tafel 27 Aeschna rufescens die Aeschna viridis Eversm., und Aeschna Landoltii Buchecker die längst bekannte A. affinis V. d. Z. Die Details sind durchaus schlechte fehlerhafte Handzeichnungen und gar nicht brauchbar. Man vergleiche Tafel 37, die seitliche Ansicht eines Agrion, bei dem der Kopf fast nur natürliche Grösse, der Rumpf dreimal vergrössert ist. — Die neuen Gattungen und Arten sind sämmtlich todtgeboren.

Möge der Verfasser uns verschonen mit weiteren Lieferungen eines Buches, dessen Möglichkeit für die deutsche entomologische Literatur ein eben solcher Schandfleck würde, wie das berüchtigte "Buch der Wilden" des Abbé Domenech für die ethnographische Frankreichs ohne dessen Einstampfung geblieben wäre.

Wien, den 28./12. 1878.

Dr. Fr. Brauer.

#### Determination.

Zur Determination von Macro- und Microlepidopt. erkläre mich für Anfänger bereit unter den im 22. Heft bekannt gegebenen Bedingungen No. 3 bis 5. Unter No. 1 nur eventuell Austausch bei mehreren Stücken gegen andere Arten.

Wilhelm Martini.

Tauschverkehr und Kaufgesuche.

Im Tausch habe ich abgebbar grössere Partien von: Bembex olivacea, Stizomorphus tridens, Nematus gallarum Htg. gezogen, Theronia flavicans, Ichneumon pisarius, bilunutatus u. a. gezogen, Nomada ruficornis, Andrena pilipes, Coelioxys punctata, Megachile lagopoda, Anthophora retosa, Forficula gigantea, Caloptenus italicus, Myrmecoleon formicarius, Ditropis pteridis, Ranatra linearis nebst vielen andern Hymenopteren, Orthopteren u. s. w.

Dr. Rudow, Perleberg.

#### Anzeigen.

Zu verkaufen: Eine Schmetterlingssammlung, 3500 Stück (darunter 635 Stück Exoten), ganz vorzüglich erhalten, dsgl. Käfersammlung, die seltensten Exemplare umfassend. Frau Dr. Marx, Holzminden a. W., Herzogthum Braunschweig. Mein Coleopteren-Verzeichniss für den Winter 1878/79 ist eben erschienen und wird meinen bisherigen Correspondenten franco zugesandt. Es enthält über 150 neue Arten und ist noch reichhaltiger als die vorigen. Das Material ist durchwegs frisch und von den berufensten Monographen zuverlässig determinirt. Die heurige Reiseausbeute des Herrn Hans Leder, aus dem Caucasus, ist ebenfalls darin aufgeführt. Alle Coleopterologen, welche mit mir in Verbindung zu treten wünschen, erhalten das Verzeichniss umgehend zugesandt.

Edm. Reitter in Paskau, Mähren.

### Bekanntmachung.

Da ich in Erfahrung gebracht habe, dass nach dem Erscheinen meiner Liste No. 18 andre Händler die darin aufgeführten Lappischen Schmetterlinge billiger ausbieten, um mir Concurrenz zu machen, so verkaufe ich diese Schmetterlinge von jetzt ab zu denselben Preisen und ausserdem noch 10 Prozent Rabatt! (Jedoch nur für lappische Arten).

Ich bemerke ausdrücklich, dass ich im Sommer 1878 nur allein in Lappland gesammelt habe, und dass ich daher allein im Stande bin, die frischesten und reinsten Exemplare zu versenden. Für vorzügliche Präparation, sowie richtige Bestimmung garantire ich.

Berlin S., den 1. Januar 1879.

Adolf Kricheldorff, Oranien-Str. 135.

Eine Partie Crateronyx Dumi gegen baar pr. Stück 60 Pfennig, ausser diesen Carabus caelatus var. Schreiberi pr. 50 Pfennig hat abzugeben

Dresden, 31. Deebr. 1878. Victor Kuhlmann, Naturalienhandlung, See-Str. 16.

Exotische und Südeurop. Land- und Süsswasserschnecken 100 Stück in eirea 75 Arten für 20 M.

Käfer aus Nubien (Sudan), Gabon, Port Natal, und S. Africa 100 Stück in 75 Arten für 20 M.

E. Schmidt, Flottbeck.

# Ernst Heyne in Leipzig, Hospitalstr. 19

verkauft

1) eine Partie Schmetterlinge aus Texas, namentlich Heterocera, fast ausnahmslos bestimmt; ebenso präparirte Raupen aus dieser Gegend; dieselben werden mit 100 M. pro Centurie, berechnet, wobei 70 Macrolepid., 20 Microlepid. und 10 praeparirte Raupen verstanden sind;

2) einen bedeutenden Posten (meist Rhopalocera) aus Columbien (Caucathal). Diese verkaufe ich in sicher bestimmten Exemplaren für 120 M. pro Centurie oder für

80 M. ohne Bestimmungen;

3) eine grosse Anzahl guter Arten aus Indien (Malabar), grösstentheils Rhopalocera, meist bestimmt, für 150 M. pro Centurie;

4) eine Partie feiner Sachen aus Afrika (meist Rho-

palocera) für 180 M. pro Centurie.;

5) eine grosse Anzahl Käfer aus Columbien (Cauca-

thal) à 40 M. pro Centurie;

6) eine Partie anderer Insecten (Hymenoptera, Diptera, Hemiptera etc.) aus Columbien (Caucathal) à 30 M pro Centurie.

(Die Käfer und übrigen Gruppen sind nicht bestimmt.)

## Podometer,

Schrittzähler in Taschenuhrenform, aus Nickel unter garan-

tirter Genauigkeit, à 21, 25 und 33 M.

Deren Pünktlichkeit, saubere und exakte Bearbeitung leistet Jedermann, dem es um die ganz genaue Stellung der Uhren zu thun sein muss, treffliche Dienste. Die Anerkennung ausgezeichneter Fachmänner hat diesen praktischen, für Jedermann leichtfasslichen Zeitbestimmungs-Instrumenten schon zu Tausenden von Exemplaren Verbreitung verschaft.

Messing - Sextant (Uhrenregulator) zur ganz genauen Regulirung der Uhren nach der Sonne in exakter und sauberer Ausführung, nebst leichtfasslicher Belehrung.

10 M. nebst Tabellen.

Stuttgart, C. F. Ziegenbalg, Verlagshandlung. 41 Eberhardsstr. 14.